GSP.S-01-029-3

# Kapitel 6: Solidarität sichern

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Marc Kersten (KV Köln)

## Änderungsantrag zu GSP.S-01

**Von Zeile 28 bis 30 löschen:**
und ausgebaut werden. Für ihre Lebensplanung brauchen Menschen Verlässlichkeit, auch im Erwerbsleben. Dazu gehören ein effektiver Kündigungsschutz, Tariflöhne und~~, wo möglich,~~ unbefristete Arbeitsverträge. Die Tarifbindung muss gestärkt werden und die öffentliche Hand

## Begründung

Die Relativierung "wo möglich" in Bezug auf "unbefristete Arbeitsverträge lässt wieder Tür und Tor für faule Kompromisse offen. Sie passt auch von der Systematik nicht in diesen Satz, da er vom Beschäftigten aus gedacht ist und definiert, was er "braucht" und nicht "was möglich" ist.

Zu hinterfragen wäre sonst auch, warum man nur diesen Punkt einschränkt, wenn es doch sicherlich auch Situationen gibt, wo Tariflöhne bislang nicht umsetzbar sind.

## weitere Antragsteller*innen

Florian Lemmes (Köln KV); Chris Cranz (KV Köln); Andreas Franco (KV Köln); Sascha Heußen (KV Köln); Ingrid Bäumler (KV Cochem-Zell); Heike Havermeier (KV Köln); Ulrich Gensch (KV München); Sigrid Pomaska-Brand (KV Mark); Michael Gwosdz (KV Hamburg-Eimsbüttel); Uwe Herzog (KV Offenbach-Land); Nabiha Ghanem (KV Soest); Stefanie Uhl (KV Köln); Barbara Poneleit (KV Forchheim); Achim Stump (KV Köln); Kerstin Dehne (KV München); Ulrich Gundert (KV Reutlingen); Andreas Müller (KV Essen); Till Hoffmann (KV Köln); Ali Demirhan (KV Herzogtum Lauenburg); sowie 26 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.